



Methodenkonzept
der
Ludwig-Rahlfs-Schule, GS Düshorn

Schuljahr 2017/2018

Urversion erstellt im Frühjahr 2018, dem Schulvorstand vorgestellt am 24.05.2018 – nun in der Erprobungsphase!

Schuleigenes Konzept zur Methodenkompetenz

- Unsere Kinder haben eine soziale Kompetenz entwickelt.
- Sie haben die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten, um an weiterführenden Schulen mitzuarbeiten.
- Die Kinder arbeiten selbstständig.
- Unsere Schule ist ein Ort, an dem sich alle wohl und sicher fühlen.
- Die Kinder haben ein Gesundheitsbewusstsein.

Die Annäherung an diese Leitbilder unserer Schule erfordern die entsprechenden **Methoden**, um diese Zielsetzungen zu erfüllen. Den Schülerinnen und Schülern muss ein Instrumentarium an die Hand gegeben werden, mit dessen Hilfe sie sich die Lerninhalte zunehmend selbstständiger erschließen, in **Kooperation** (gemeinsam!) mit anderen arbeiten, Erfolge sehen und beurteilen lernen. Das bedeutet: Sie müssen **Methodenkompetenz** erwerben.

Methodenkompetenz benennt die Fähigkeit, *Lernstrategien* zu entwickeln und verschiedene *Lern-* und *Arbeitstechniken* sachbezogen, situationsgerecht und selbstgesteuert (*SegeL*) anzuwenden.

Um den individuellen Lernvoraussetzungen unserer Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden, fördern und fordern wir sie mit verschiedenen Methoden.

Die **Bedeutung des Methodenlernens** für Schüler fasst Klippert (S. 246) in folgenden Thesen zusammen:

Warum Methodenlernen wichtig ist Einige Thesen für die schulinterne Diskussion
<ol style="list-style-type: none">1. Viele Schüler sind beim Lernen unsicher und/oder überfordert, weil ihnen die nötigen methodischen Klärungen und Routinen (Algorithmen) fehlen!2. Die Lernmethoden im Unterricht sind in aller Regel Lehrer-Methoden; die Lehrer/innen bahnen den methodischen Weg für die Schüler. Kein Wunder also, dass viele Schüler recht hilflos sind, wenn die gewohnte Lehreranweisung fehlt!

3. Die gelegentliche Methodenbelehrung durch die Lehrer/innen bewirkt wenig, da sie mehr oder weniger appellativ und abstrakt bleiben muss. Methoden müssen experimentell gelernt und gefestigt werden, und sie können nur sehr begrenzt »gelehrt« werden!
4. Die einseitige Stofforientierung der Lehrpläne, der Schulbücher und der Lehrerausbildung verleitet dazu, das Methodenlernen der Schüler über Gebühr zu vernachlässigen!
5. Andererseits: Führende Bildungsexperten sind sich darin einig, dass die Methoden- und die Sozialkompetenz der Schüler relativ zur Fachkompetenz immer stärker an Bedeutung gewinnen!
6. Deshalb: Bildung ist mehr als die Vermittlung obligater Fachkenntnisse und enzyklopädischen Wissens. Bildung zielt auch und besonders auf die Befähigung zur »Selbst-Bildung«. Das aber verlangt methodische Versiertheit!
7. Fazit: Die Verbesserung der Methodenkompetenz ist der Schlüssel zu mehr Mündigkeit sowie zur Förderung des Lernerfolgs und der Lernmotivation der Schüler!

H. Klippert: Methoden-Training. Übungsbausteine für den Unterricht. 9. Auflage, Weinheim und Basel 1999

Damit wir allen Schülern gerecht werden, muss innerhalb des Kollegiums ein einheitliches Verständnis über zu erlernende *Methoden und Organisationsformen* bestehen, damit der Unterricht in diesem Bereich einheitlich geplant und durchgeführt werden kann.

Das vorliegende Methodenkonzept soll einen Gesamtüberblick darüber geben, wann und wie unsere Schülerinnen und Schüler welche methodischen Kompetenzen bis zum Ende ihrer Grundschulzeit kennen lernen.

Damit das Methodenlernen nachhaltig wirkt, werden wir **einmal im Schuljahr** (zwischen Halbjahreszeugnissen und Osterferien) **Methodentage** in allen Klassenstufen durchführen. Dabei wird der Kompetenzerwerb spiralcurricular bis zum Ende der vierten Klasse aufgebaut. Die Dokumentation der erlernten und eingeübten Methoden erfolgt im Klassenbuch, sodass die Fachkollegen einer jeden Klasse darauf zurückgreifen können.

Düshorn, 12.02.2018

Jahrgang	Klasse 1	Quellen	Fächer	Methoden tag	Klasse 2	Quellen	Fächer	Methodentag
Kommunikations- training	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenregeln • Schulregeln • Gesprächsregeln • Daumen-Anzeiger 	FK Deutsch (s.Anhang)	SU Sozialtr.		<ul style="list-style-type: none"> • Regeln weiter entwickeln • im ganzen Satz antworten 	(s.Anhang)	Mathe, Deutsch	
Sozial- und Arbeitsformen / kooperative Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> • Planarbeit • Lesetandem • Kugellager 	Tobi- Stempelblät- ter/ o.ä. Plan Klappbuch: Methodenpr ofi (Finkenverla g)			<ul style="list-style-type: none"> • Cluster • Think-Pair-Share (Alleine-zu zweit- Teilen) • Verabredungskalen der 	Klappbuch : Methoden profi (Finkenve rlag)		
Lerntechniken und Arbeitsorgani- sation/ Grundfertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Tasche packen • Verbinden (mit Lineal) • Schere/Kleber richtig nutzen • Hausaufgabenbuc h und Postmappe führen 	Checkliste (s. Anhang)		Checkliste	<ul style="list-style-type: none"> • Material für die nächste Stunde bereit legen • Unterstreichen mit Lineal • Nachschlagen 			Material bereitlegen Nachschlagen
Umgang mit Texten und	<ul style="list-style-type: none"> • Wörter einkreisen • Silbenbögen setzen 		Deutsch Deutsch		<ul style="list-style-type: none"> • Gezielte Wortfindungen im Text 		Mathe,	Gezielte Wortfindungen im Text

Informationen	<ul style="list-style-type: none"> Vokale markieren Wörter etc. färben (nachspuren) 		Deutsch		<ul style="list-style-type: none"> Schriftlich antworten (in ganzen Sätzen) Fragen zu einem Text formulieren 		Deutsch	
Dokumentation/ Präsentation	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitsblätter nach Fächern sortiert abheften Hefteintrag 			Hefteintrag in Mathe/ Deutsch	<ul style="list-style-type: none"> Büroheftung Deckblatt Heftführung (mit Datum, Buch, Seite, Nummer - links) 		SU, Reli	

Jahrgang	Klasse 3	Quellen	Fächer	Methoden tag	Klasse 4	Quellen	Fächer	Methodentag
Kommunikations- training	<ul style="list-style-type: none"> Regeln weiter entwickeln und überprüfen Meinungen artikulieren und andere akzeptieren 		Soziales Lernen alle		<ul style="list-style-type: none"> Klassenrat selbstständig führen Probleme zunehmend selbstständig lösen Moderation 	Buch LZ	soziales Lernen alle alle	
Sozial- und Arbeitsformen / kooperative Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> Einführung der eigenverantwortlichen Gruppenarbeit (Rollenkarten: z.B. 	Methoden profi (Finkenverlag) Lernen	alle alle SU/KU/		<ul style="list-style-type: none"> Fortführung der eigenverantwortlichen Gruppenarbeit (Rollenkarten) 	Methoden- profi (Finkenverlag) Lernen	alle alle alle	

	<p>Regelwächter...)</p> <ul style="list-style-type: none"> Placemat / Tischdeckchen 	<p>lernen - konkret (Finkenverlag)</p>	<p>TG Werken</p>			<p>lernen - konkret (Finkenverlag)</p>		
<p>Lerntechniken und Arbeitsorganisation/ Grundfertigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> Tabellen ergänzen, Diagramme und Grafiken lesen und deuten Einführung: einfache Versuche planen und durchführen Tagesplan selbstständig organisieren / Arbeitsplatz organisieren Hausaufgaben selbstständig aufschreiben (ohne Ansage) 		<p>M/D/SU</p> <p>SU</p> <p>alle / KL</p> <p>alle</p> <p>D</p>		<ul style="list-style-type: none"> Informationen strukturieren und verarbeiten mit Geodreieck umgehen Organisation von freien Aufgabenstellungen Versuche selbstständig planen und durchführen 		<p>M</p> <p>alle</p>	<p>Informationen strukturieren und verarbeiten</p>
<p>Umgang mit Texten und Informationen</p>	<p>Lesestrategien:</p> <ul style="list-style-type: none"> Fragen an Texte stellen und beantworten Schlüsselwörter finden markieren wesentlicher 	<p>z.B. Lesetrainer 3 (Cornelsen), Ü-Heft Lesen (Mildenbe</p>	<p>D/SU</p> <p>D</p> <p>alle</p>	<p>Lesestrategien</p>	<ul style="list-style-type: none"> Schreibkonferenz Fragen und Vermutungen formulieren, begründen und überprüfen 		<p>D</p>	<p>Wiederholen von Lese- und...</p>

	<ul style="list-style-type: none"> Textstellen Überschriften finden 	rger) Lernen lernen - konkret (Finken)						
Dokumentation/ Präsentation	<ul style="list-style-type: none"> Mappenführung - mit Inhaltsverzeichnis aktives Zuhören kurzes Referat Plakat Buchvorstellung 	FK SU/ Reli s. Anhang	alle alle SU		<ul style="list-style-type: none"> Materialsuche und -auswahl für Vortrag Vortrag üben einfache Visualisierungstechniken anwenden 	Lernen lernen - konkret (Finken)	SU, D, Reli	... Präsentationsstrategien (s. Kl. 3): individuelles Thema